



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0401/2018		Datum: 28.09.2018	
Oberbürgermeister			
Verfasser:	36-Umweltamt	Az.:	
Betreff:			
Sachstandsberichte zum Masterplan „Green City Plan,, zum „Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020“, zur ergänzenden Förderung vom Land Rheinland-Pfalz sowie zur Fortschreibung des Luftreinhalteplans Koblenz			
Gremienweg:			
24.10.2018	Umweltausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

Unterrichtung:

1. Masterplan „Green City Plan“:

Der Masterplan wurde am 31.07.2018 fertig gestellt und wurde in der Stadtratsitzung am 30.08.2018 beschlossen. Der Plan enthält insgesamt 17 Maßnahmen, aufgeteilt auf 6 Maßnahmenschwerpunkte. Die 17 Maßnahmen wurden durch ein externes Planungsbüro nach den Vorgaben der Stadtverwaltung, bezogen auf die Stadt Koblenz auf Effizienz und Durchführbarkeit sowie mögliche NO₂-Emissionsminderung untersucht und eine Handlungsempfehlung zur Minderung der städtischen NO₂-Belastung wurde abgegeben. Maßnahmenempfehlungen aus dem Masterplan werden auch in die aktuelle Fortschreibung des Luftreinhalteplans eingepflegt.

Außerdem ist der Masterplan zwingend bei weiteren Förderanträgen (z.B. Digitalisierung der Verkehrssysteme) vorzulegen. Im Masterplan wurde die Errichtung weiterer Messstellen (Passivsammler) an drei weiteren Standorten empfohlen: in der Clemensstraße, in der Charlottenstraße und an der B42 in Ehrenbreitstein.

In der Umweltausschusssitzung am 16.8.2018 wurde die Verwaltung beauftragt die Einrichtung dieser Messstellen durch das Landesamt für Umwelt (LFU) prüfen zu lassen. Die Prüfung ist bisher noch nicht abgeschlossen worden, so dass diesbezüglich keine aktuellen Erkenntnisse vorliegen.

2. „Sofortprogramm Saubere Luft 2017-2020“:

Im Zuge des parallel laufenden „Sofortprogramms Saubere Luft 2017-2020“ wurden von der Stadtverwaltung, von der evm AG und der evm Verkehrs GmbH (evg) Förderanträge gestellt. Die Anträge sowie der jeweilige Sachstand sind in der folgenden Tabelle aufgelistet:

Antrag/ Antragsteller/ Zeitpunkt	Sachstand
Anschaffung von Elektrobussen/ evm/ Januar 2018	Bis dato kein Bescheid vom Fördergeber
Ladeinfrastruktur für Arbeitnehmer und innovatives Forschungsprojekt zum Laternenladen/ Stadt KO, KV MYK, evm und Hochschule Koblenz/ März 2018	Antrag wurde am 07.05.2018 abgelehnt
Erneuerung des Parkleitsystems/ Stadt KO, Tiefbauamt/ April 2018	Antrag am 01.06.2018 positiv beschieden, Bau hat begonnen
City Trees und weitere Begrünung am Friedrich-Ebert-Ring/ Stadt KO, EB 67/April 2018	Antrag am 12.07.2018 abgelehnt
Radwegeausbau /-umbau der Beatusstraße/ Stadt KO, Tiefbauamt und Umweltamt/Mai 2018	Antrag am 27.08.2018 abgelehnt

Anschaffung von Elektrofahrzeugen für den städtischen Fuhrpark (insgesamt 14 Fahrzeuge und 12 mal Ladeinfrastruktur) /Umweltamt/ August 2018	Antrag am 24.08.2018 gestellt
Ausbau des Dynamische Fahrgastinformationssystem; WLAN für evg Busse; Fahrerassistenzsysteme/evg/August 2018	Antrag am 31.08.2018 gestellt

3. Landesförderung „Aktionsprogramm Saubere Mobilität“ in Ergänzung zum „Sofortprogramm 2017-2020“:

Im Januar 2018 hat das Land Rheinland-Pfalz der Stadt Koblenz - als eine von drei Städten in Rheinland-Pfalz mit Grenzwertüberschreitungen bei den NO₂-Werten - Fördermittel in Höhe von 1 Mio. Euro im Rahmen des „Aktionsprogramms Saubere Mobilität“ für Maßnahmen gegen die NO₂-Belastung zugesagt.

Diese Mittel sollen u.a. in die Nachrüstung von SCR- Katalysatoren der evm-Busflotte (Busse schlechter als Euro 6) fließen. Die Stadtverwaltung Koblenz (Umweltamt) hat diesbezüglich im Januar 2018 einen Förderantrag gestellt. Da es erhebliche Schwierigkeiten mit den Zulassungen der SCR Filter für die Busflotten gab hat sich der Termin für die Umrüstung zeitlich deutlich nach hinten verschoben. Bisher gab es keine dauerhafte Betriebserlaubnis oder Bewilligung von Serienzulassungen durch das Kraftfahrt-Bundesamt für die Busflotten, sondern nur zeitlich begrenzte Einzelzulassungen. Erst im Juli 2018 hat das Kraftfahrtbundesamt für die erste Firma (Proventia) Serienzulassungen für die Filtersysteme bewilligt. Weitere Firmen sollen folgen. Die Stadt hofft nun auf zeitnahe Förder-Bewilligung und Umsetzung des Projekts.

4. Fortschreibung des Luftreinhalteplans für Koblenz:

Die Fortschreibung des Luftreinhalteplans für Koblenz wird aktuell fortgesetzt. Dabei wird der Maßnahmenkatalog im Vergleich zum in der Offenlage im Sommer 2017 vorgestellten Maßnahmenkatalog erheblich verändert. Sowohl die eingegangenen umfangreichen Stellungnahmen im Rahmen der Offenlage als auch die die Entwicklungen im Bereich Bundesförderung werden entsprechend berücksichtigt. Die beantragten Projekte des Sofortprogramms werden ebenso in den Luftreinhalteplan mit eingebunden wie die Ergebnisse des Masterplans „Green City Plan“ für Koblenz. Dies erfordert einige Bearbeitungszeit. Geplant ist allerdings die Fertigstellung und zweite Offenlage noch in 2018.